

24. April 2002

NÖ Kulturpreise 2002 ausgeschrieben

Broschüre zeigt Weg von der Einreichung bis zur Preisverleihung

Für die Einreichung zu den heurigen Kultur- und Wissenschaftspreisen des Landes Niederösterreich liegt ein genauer Leitfaden vor: Die Ausschreibung hat die Form einer kleinen Broschüre und nennt jene Schritte, die von der Einreichung zu den Anerkennungspreisen bis zur eventuellen Preisverleihung führen. Die einzelnen Punkte umfassen zunächst die Sparten für die heurigen Preise: Neben den ständigen Sparten wird heuer für „Musikvermittlung“ ein Sonderpreis vergeben. Die Höhe der Preise ist erstmals in Euro angegeben: Für einen Würdigungspreis erhält man 10.900 Euro, für den Anerkennungspreis 3.650 Euro. Nur jene, die sich um einen Anerkennungspreis bewerben, müssen dazu einreichen, die Würdigungspreise werden auf Grund von Vorschlägen der Fachbeiräte von der Landesregierung beschlossen. Die Broschüre enthält aber auch im Wortlaut alle Textpassagen aus dem Kulturförderungsgesetz, die sich auf die Preisvergabe beziehen. Man erfährt auch genaue Details über die Gestaltung der Einreichung und des Begleitschreibens und nimmt zur Kenntnis, dass man, um preiswürdig zu sein, den Hauptwohnsitz in Niederösterreich haben oder durch sein Schaffen die kulturelle Eigenheit des Landes stärken muss. Genau definiert ist auch, wodurch die Preiswürdigkeit in den einzelnen Sparten gegeben ist. So kommen beispielsweise im Bereich Architektur Bauwerke für die Auszeichnung in Frage, „die den Forderungen nach hohem architektonisch-künstlerischem Wert und einem spannungsvollen Verhältnis von Funktion und Form entsprechen“. Natürlich muss sich das Bauwerk in Niederösterreich befinden. Schließlich erfahren auch alle jene, die zu kurz gekommen sind, wo sie ihre eingereichten und nicht berücksichtigten Werke abholen können.

Die Einreichungsfrist läuft vom 2. bis 31. Mai 2002, die Unterlagen können auf dem Postweg geschickt oder persönlich in St.Pölten abgegeben werden. Die Ausschreibung ist bei der Abteilung „Kultur und Wissenschaft“ des Amtes der NÖ Landesregierung, Telefon 02742/9005-13124, erhältlich.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at